

AUSBILDUNGSEMPFEHLUNGEN für allgemeine und spezielle Fachausbildungen im Bereich Gewerblicher Tierernährungsberater

Diese Empfehlungen erleichtern Interessentinnen und Interessenten den Entscheidungsprozess bei der Wahl des Ausbildungsanbieters, vor allem hinsichtlich einer zukünftigen gewerblichen Ausübung. Art und Umfang der unterrichteten Inhalte sollen bestmöglich auf die zukünftige Tätigkeit vorbereiten.

Des Weiteren wird nachdrücklich darauf hingewiesen, dass für die Anmeldung des betreffenden freien Gewerbes kein Ausbildungsnachweis erforderlich ist! Möchte die/der zukünftige Gewerbetreibende sich aber eigenständig weiterbilden, liefern diese Empfehlungen einen Anhaltspunkt.

Folgende grundsätzliche Empfehlungen gelten unabhängig von den jeweiligen Inhalten:

- Der Ausbildungsanbieter sollte Inhalte, Umfang der Trainingseinheiten (TE) (Theorie/Praxis), Dauer, Ablauf, Kosten, sowie die Qualifikation der Unterrichtenden transparent präsentieren.
- Veterinärmedizinische/Humanmedizinische Inhalte sollten von Veterinär- bzw. Humanmedizinerinnen unterrichtet werden.
- Das Verhältnis von Praxis zu Theorie sollte abhängig von der jeweiligen Methode ausgewogen sein. Um dem Aufwand der Ausbildung ausreichend Rechnung zu tragen, sollte das Selbststudium (in Form von Fachliteratur / protokollierten Praktika / Eigenerfahrung) ebenfalls in Trainingseinheiten (TE) angegeben werden. Als Richtwert können mindestens so viele Trainingseinheiten (TE) wie im Unterricht angenommen werden.
- Die Inhalte der Ausbildung sollten kommissionell geprüft werden.
- Das Wohlbefinden der bei der Ausbildung anwesenden/teilnehmenden Tiere sowie sämtliche tierschutzrechtliche Bestimmungen müssen immer beachtet werden.

Diese Mindestempfehlungen bieten eine Orientierung im breiten Angebot der Aus- und Weiterbildungen.

AUSBILDUNGSEMPFEHLUNG Gewerblicher Tierernährungsberater

1 TE: 50 min

Ausbildung - Allgemein

Inhalte		Allgem. Fachausbildung
Theorie	Allgemein	80 TE
	Speziell	
Praxis	Allgemein	20 TE
	Speziell	
Selbststudium	Literaturstudium	100 TE
	Praxis, Intervention etc	
Gesamt		200 TE

Ausbildungsinhalte

Theorie	Praxis/Exkursionen	Selbststudium
Allgemeine Theorie	Spezielle Praxis	Literaturstudium
Physiologie	Herstellung von Futter	Intervention, Supervision
Anatomie	Fleischverarbeitung	Praktika
Pathologie		Eigenerfahrung
Ernährung		
Ernährung speziell abgestimmt auf Alter, Rasse, Einsatz, Sport, Zucht, Einfluss von Ernährung auf Verhalten		
Unverträglichkeiten		
Fertigfutter beurteilen (Etiketten)		
Bedarfsberechnung		
Erstellung von Futterplänen		
Kräuter und Zusatzstoffe		
Marketing		
Recht / Selbständigkeit		
Spezielle Theorie		
Rekonvaleszenz,...		
Vegetarische/Vegane Ernährung		
Komplementäre Unterstützungen		